

EVU-Veranstaltungskalender = Manifestations AFTT = Manifestationi ASTT

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Übermittler = Transmissions = Transmissioni**

Band (Jahr): **4 (1996)**

Heft 4

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sektion beider Basel

Baizenstamm im Restaurant Weiherhof (Endstation 18er)
jeweils ab ca. 19.30 Uhr

Mittwoch, den 3. April 1995
Mittwoch, den 1. Mai 1996
Mittwoch, den 5. Juni 1996

Sendeabende mit Hock

nach wie vor alle andern Mittwochabende ab 19.30 an der Gellertstrasse

Anlässe

Besondere Anlässe gemäß dem veröffentlichten Jahresprogramm (Februarnummer des „Übermittlers“) und den entsprechenden Mitteilungen an der GV.

Für besondere Veranstaltungen erhalten alle Mitglieder selbstverständlich auch eine persönliche Mitteilung

Sektion Biel-Seeland

FTK SE 227/412 + Sprechfunk
13. April

"Treffpunkt München"
(Organisator GMMB)
20./21. April

Section Genève

Réseau de base

Resp.: B. Millier (tél. 022/798 15 59)
Mercredis 14, 21 & 28 fév. de 19h30 à 21h30 au local.

Le 21 février (vac. scolaires): on a besoin de 3 participants inhabituels.
Entraînement les 2 mercredis précédents.

Prévisions:

Tous les mercredis dès 19h:
stamm et réseau de base au local.

Fin juin:

montage centre aérés.

Mi-août:

Fêtes de Genève

Fin août:

démontage centres aérés.

Sektion Mittelrheintal

Basisnetzabend im Bunker
10. April Leitung: Ph. Nägele

Einsatz zu Gunsten dritter: Sitterderby Wittenbach
21. April Leitung: R. Hutter

Basisnetzabend im Bunker
08. Mai Leitung: Ph. Nägele

Maibummel "Kristall"
21. April Leitung: Ph. Nägele

Section Neuchâtel

Toute l'année: participation au réseau de base avec la nouvelle station SE 430 depuis le local.

Sektion Solothurn

Besichtigung F/A-18-Montage
Freitag, 26. April
Kosten Fr. 22.--/Pers.

Sektion Schaffhausen

jeweils am Mittwoch ab 19.30 Uhr
Basisnetzbetrieb, Fachsimpeln und Gemütlichkeit im EVU-Häuschen

Uebung «cambio»
13. April

Renovationsarbeiten im EVU-Häuschen
04. Mai

Katastrophenhilfe Planungsuebung für Planungsstab
14. Mai

Ueb. MK-7, CZ-1, R-902, K-Fax 86
01. Juni

Familienwanderung / EVU-Ausflug
22. Juni

Uem zugunsten Lindli-Schwimmen in Schaffhausen
27. Juli

Triathlon KJS Büsingen, anschliessend Grillplausch
10. August

Renovationsarbeiten im EVU-Häuschen

17./24./31. August

Katastrophenhilfe-Einsatzübung
06./07. September

Jamboree on the air zusammen mit Pfadi Schaffhausen
19./20. Oktober

Fondue-Plausch im EVU-Häuschen
09. November

67. ordentl. Generalversammlung
17. Januar 1997

Sektion Thun

General Guisan Marsch Spiez
20./21. April Leitung: Schmid

Kurs SVZ-B und KFAx 86
01. Juni Leitung: Schmid

Brätlistamm
23. August Leitung: Reusser

MWD Kurs
06./07. Sept. Leitung: Tschanz

Reitturnier Münsingen
20./21. Sept. Leitung: Schmid

38. Thuner Waffenlauf
02./03. Nov. Leitung: Schmid

Fahrtrainingskurs GMMB-OL
30. Nov. Leitung: Tschanz

Klausenstam
06. Dez. Leitung: Vorstand

Sezione Ticino

Esercizio trm Pentatlon internazionale ASSU, Bellinzona
Aprile 20

Assemblea dei delegati, Friborgo
Aprile 27/28

Corso centrale R 915
Maggio 15

Trm per la gara ippica, Biasca
???

Esercizio comb con la PC
???

Trm per la gara moto Mte Generoso
Luglio 6/7

Gita estiva
Luglio 13

Esercizio "Gottardo" SE 225
Settembre 6/7/8

Corso Kripto FAX, Losone
Settembre 28

Trm gara orient. notturna Circolo
Uff, Lugano
Ottobre 12

Serata Finale
Novembre 15

Sektion Zug

Uebermittlungsdienst am Marsch
um den Zugersee

Freitag, 26. April, 17.00-21.00 Uhr
Samstag, 27. April, ca.10.00-22.00 Uhr

Sekretär-Sektion Zürich

Stammtisch

jeden 1. Mittwoch im Monat im:
Restaurant Stohhof,
Augustinerstrasse 3, Zürich.

Nächste Daten:

5. Juni

Achtung:

Unser Stammtisch ist ab April bis
auf weiteres wegen Umbaus unse-
res Stammlokals "Stroh Hof" in den
"Goldenen Kropf" verlegt.

Der Stamm am 1. Mai fällt aus und
wird nicht nachgeholt!

Jahres GV der Sektion

3. April

Schweizerische Vereinigung der Feldtelegraf-Offiziere und Unteroffiziere

65. Generalversammlung vom 14. Juni 1996 in Freiburg

Freiburg, Touristenstadt mit weltweiter Ausstrahlung

Mittelgroße Stadt von etwa 35'000 Einwohnern, (70'000 in der Agglomeration), Hauptort des Kantons gleichen Namens, im westlichen Teil der Schweiz und an den Hauptverbindungen des schweizerischen Strassen- und Eisenbahnnetzes gelegen.

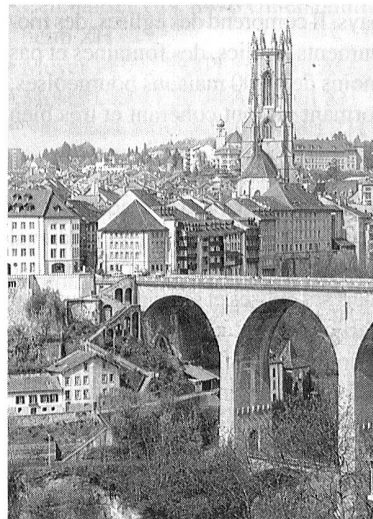
Freiburg liegt an der deutsch-französischen Sprachgrenze. Die Stadt ist also zweisprachig, 70 % französischsprachig und 30 % deutschsprachig. Trotz ihrer bescheidenen Größe zählt Freiburg zu den wichtigsten Städten der Schweiz, erstens weil sie als Verwaltungszentrum einer ganzen Region dient und zweitens, und dies ist der Hauptgrund, weil in ihren Mauern zahlreiche Hauptsitze internationaler Gesellschaften sesshaft sind.

Überdies verfügt die Stadt Freiburg über alle Dienstleistungen, die eine Grosstadt anbietet. Ihre internationale Ausstrahlung ist auf ihre Rolle als Zentrum des Studiums zurückzuführen, die sie ihren zahlreichen Erziehungsinstituten und ihrer Katholischen Universität mit ihren über 7'100 Studenten aus fünf Kontinenten zu verdanken hat.

Die Stadt Freiburg, von Herzog Berthold IV, von Zähringen 1157 auf einem Felsvorsprung hoch über der Saane

gegründet, stand unter der Herrschaft der Kyburger, Habsburger und Savoyens, bevor sie 1481 der Eidgenossenschaft beitrug.

Ein Bollwerk des Katholizismus gegen die mächtige protestantische Re-



*Fribourg/Suisse:
PONT DE ZAEHRINGEN ET
QUARTIER DU BOURG*

publik Bern während der Reformationszeit, wurde Freiburg im Laufe der Jahre zu einem wirtschaftlichen Zentrum; äusseres Zeichen dieses Auf-

schwunges war um die Mitte des 19. Jahrhunderts der Bau der Eisenbahnlinie Bern-Lausanne und des freiburgischen Bahnhofes, um den herum sich die moderne Agglomeration entwickelte.

Allerdings dauerte es bis ins letzte Drittel des 20. Jahrhunderts, bis die Hauptstadt des Kantons und die umliegenden Gemeinden in Industrie, Handel und Gewerbe eine wahre Blütezeit erlebten, durch die sie eine internationale Dimension gewannen.

Das Erbe der Vergangenheit hat sich jedoch schon seit langem als unerschöpfliche Quelle des Entzückens und unzähliger Entdeckungen erwiesen: Bürgerhäuser aus spätgotischer und barocker Zeit, malerische Gassen und Plätze, uralte Brücken, Kirchen und Kapellen voller Schätze der Sakralkunst (Altäre, Skulpturen, Gemälde, Glasfenster).

Die Freiburger Altstadt ist nicht nur von umwerfender Schönheit und bemerkenswert gut erhalten, sondern dazu eine Sehenswürdigkeit, wie es sie in der Schweiz nicht ein zweites Mal gibt.

*Le Président
Cap. C. Brohy*